



# Schneesport mit Rücksicht – Respektiere deine Grenzen Winter 2022/23

RESPEKTIERE-DEINE-GRENZEN.CH  
RESPECTER-CEST-PROTEGER.CH





# Die Kampagne «Schneesport mit Rücksicht»

Damit sich Schneesportlerinnen und Schneesportler abseits der Pisten naturverträglich verhalten und die Natur in vollen Zügen und ohne Konflikte geniessen können, führt der Verein «Natur & Freizeit» Winter für Winter mit seinen → [Mitgliedern](#) und mit Unterstützung des Bundesamtes für Umwelt sowie der Kantone die Sensibilisierungskampagne «Respektiere deine Grenzen – Schneesport mit Rücksicht» durch.

## Schneesport abseits der Pisten

Das Schneeschuhwandern erlebt seit längerer Zeit einen starken Aufschwung wie auch das Skitourengehen. Die Kampagne wendet sich deshalb weiterhin an diese beiden Dialoggruppen.

### Impressum

Herausgeber: Verein «Natur & Freizeit»  
Redaktion: Reto Solèr mit Input des Kampagnenteams  
Design: Magma Branding

Verein «Natur & Freizeit»  
info@natur-freizeit.ch  
natur-freizeit.ch

### Mitgliedorganisationen (Stand März 2023):

BirdLife Schweiz, JagdSchweiz, Kitesurf Club Schweiz, Mountain Wilderness Schweiz, Naturfreunde Schweiz, Netzwerk Schweizer Pärke, Pro Natura, SchweizMobil, Schweizer Alpen-Club, Schweizer Bergführerverband, Schweizer Wanderwege, Schweizerische Vogelwarte Sempach, Schweizerischer Fischerei-Verband, Schweizerischer Hängegleiter-Verband, Schweizerischer Wildhüterverband, Swiss Canoe, Swiss Rangers, Swiss Sailing, Swiss-Ski, Swiss Snowsports Association, Verband Schweizer Wanderleiter ASAM, WeitWandern.

## Was ist die Problematik

Tiefe Temperaturen und ein karges Nahrungsangebot im Winter zwingen die Wildtiere in den Bergen, wie zum Beispiel das Birkhuhn oder die Gämse, zum Energiesparen. Die Wildtiere brauchen deshalb Rückzugsräume im Winter, wo sie ungestört sind.

## Wie geht «naturschonendes und wildtierfreundliches Verhalten»

Ganz einfach: Mit dem Einhalten von vier einfachen Verhaltensregeln durch Schneesportaktive werden die Rückzugsräume der Wildtiere bewahrt. So finden Wildtiere genügend Ruhe, um gut durch den Winter zu kommen.

## Kampagnenstrategie

Neben der Multiplikation durch die Naturschutz- sowie Sport- und Freizeitverbände des Vereins «Natur & Freizeit», ist die Kampagne erfolgreich, weil sie auf die Zusammenarbeit mit der Outdoor- und Tourismusbranche setzt.



# Die Kampagne im Winter 2022/23

## Die Kampagnenmittel

Für die Sensibilisierung der Skitourengeherinnen und der Schneeschuhläufer sowie sekundär der Freerider wird einerseits auf Print-Produkte gesetzt, wie Leporello (zusätzlich neu auch mit Jura-Sujet), Plakate (neu auch in italienischer Sprache) oder Give-Aways, die kostenlos über den Webshop bezogen werden können. Andererseits stehen elektronische Mittel, wie Banners oder Videospots zur Verfügung, die auf Screens im öffentlichen Verkehr oder in Tourismusbüros, Bergbahnen und Outdoor-Geschäften einsetzbar sind.

Diesen Winter über wurden die Sensibilisierungs-Massnahmen in viel begangenen Gebieten im Jurabogen intensiviert, neu ist die Kampagne im Tessin lanciert worden. Mit einem Pilotprojekt in der Innerschweiz haben die Kampagnenverantwortlichen vor allem neueinsteigende Schneeschuhlaufende angesprochen. Dabei wurden die Skihütten- und Bergrestaurant-Betreiberinnen und Betreiber motiviert, ihre Kunden und Gäste zu informieren.

Seit der Lancierung der Kampagne im Winter 2009/10 durch das Bundesamt für Umwelt und den Schweizer Alpen-Club dient das Webportal als zentrale Informationsdrehscheibe. Ein Hauptaugenmerk liegt immer mehr auf den Sozialen Medien, die laufend ausgebaut und mit professionell produziertem Inhalt spannende Anregungen bieten. Schulungsmappen und Sensibilisierungsveranstaltungen runden das Angebot ab.

## Hauptaktivitäten zur Distribution

Schwerpunkte der Präsenz vor Ort bei der Outdoor- und Tourismusbranche:

- Romandie: Freiburger Voralpen (Les Paccots, Vuadens, Bulle, Charmey, La Roche) und Waadtländer Alpen (Les Mosses, Château-d'Oex, Rougemont, Gryon, Villars-sur-Ollon).
- Wallis: Val d'Illeiez, Champéry, Saas-Grund, Saas-Almagell, Saas-Fee, Brig, Zermatt.
- Berner Oberland: Simmental.
- Zentralschweiz: Schwyz, Uri, Nidwalden, Obwalden.
- Ostschweiz: St. Gallen inkl. Toggenburg, Appenzell, gesondert Liechtenstein im Auftrag des FL, Glarus, Graubünden (Oberengadin und Bergell).
- Jura: Colombier (NE), Peseux (NE), Neuchâtel (NE), Bienne (BE), St-Imier (JU), Tramelan (BE), Saignelégier (JU), Porrentruy (JU), Delémont (JU), Moutier (BE), St-Ursanne (JU), Weissenstein (SO), Solothurn (SO).
- Tessin: Lancierung der Kampagne mit diversen Erstkontakten.

Die Schwerpunkte alternieren von Winter zu Winter, so dass im Turnus von drei Jahren alle relevanten Regionen der Voralpen und Alpen einbezogen werden.



Leporello-Rückseite in französischer Sprache mit Infos zu Wildtieren



Neu: Plakate in italienischer Sprache

**Ausblick**  
 Geplant ist die Weiterentwicklung der Kampagne im Tessin mit dem Vorbehalt, dass die Finanzierung gesichert ist. Forciert werden die Kommunikationskanäle der Sozialen Medien, mit spezifischen Videoclips und Testimonials, neu auch für die Romandie. Im März 2023 hat dazu ein Dreh- und Fototermin mit Sarah Höfflin stattgefunden, Olympiasiegerin im Slopestyle 2018. Neu soll auf Tutorials und «Behind the Scenes-Stories» gesetzt werden, generell wird das bewährte Storytelling fortgesetzt.



## Message

Die Botschaft der Kampagne «Respektiere deine Grenzen – Schneesport mit Rücksicht» ist im Kern seit dem Winter 2009/10 unverändert geblieben. Kommuniziert werden einheitlich und immer:

### Vier Verhaltensempfehlungen von «Respektiere deine Grenzen – Schneesport mit Rücksicht»

- 1. Wildruhezonen und Wildschutzgebiete beachten: Sie bieten Wildtieren Rückzugsräume.**
- 2. Im Wald auf Wegen und bezeichneten Routen bleiben: So können sich Wildtiere an den Menschen gewöhnen.**
- 3. Waldränder und schneefreie Flächen meiden: Sie sind die Lieblingsplätze der Wildtiere.**
- 4. Hunde an der Leine führen, insbesondere im Wald: Wildtiere flüchten vor freilaufenden Hunden.**

Nur ein haushälterischer Umgang mit ihren Energiereserven erlaubt es Wildtieren, den harten Bergwinter zu überstehen. Indem die Schneesportaktiven besser über deren Verhaltensweisen Bescheid wissen, können unnötige Störungen vermieden werden und die Schneeschuhläuferinnen und Skitourengeher können das Naturerlebnis in vollen Zügen geniessen.

Gemäss früheren Untersuchungen der Eidgenössischen Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL oder laut durch die Kampagne in Auftrag gegebenen repräsentativen Umfragen über Meinungsforschungsinstitute tragen diese Botschaften signifikant dazu bei, Wildtiere und deren Naturraum zu schützen.





## Botschafter

Die Kampagne «Schneesport mit Rücksicht» verwendet selbsterklärende Kampagnenmaterialien wie Leporello, Plakate oder Videospots. Diese werden auch über Botschafterinnen und Botschafter (Multiplikatoren) weiterverbreitet, indem diese Kampagnenmaterialien weiterverteilen oder über ihre Online-Kanäle kommunizieren. Weiter indem sie Sensibilisierungsveranstaltungen anbieten oder ihrer Kundschaft, beziehungsweise ihren Mitgliedern die Botschaften über eigene Kommunikationsmittel weitergeben.

Die Distributionsliste umfasst aktuell 2300 Kontaktadressen aus der Sport-, Freizeit-, Outdoor- und Tourismusbranche sowie den Kantonen und den Schweizer Pärken:

### Outdoor-Branche

310 Touren anbietende  
458 Bergsport (Geschäfte, Herstellende)  
51 Outdoor-Handelsketten

### Tourismus-Branche

379 Tourismusorganisationen und Destinationen  
262 Bergbahnen  
314 Hotellerie- und Gastronomiebetriebe  
52 Skischulen

### Schweizer Pärke

34 Kontakte

### Kantone

164 Kontakte zu kantonalen Fachämtern  
127 Kontakte zur Wildhut und Jagd

### Online-Plattformen Outdoor

10 Kontakte

### NPO (Sport, Freizeit, Naturschutz)

38 Kontakte inkl. Mitgliedorganisationen Verein «Natur & Freizeit»

### Weitere

101 Kontakte (inklusive Privatpersonen)

Wiederum konnten zahlreiche neue Multiplikatoren gewonnen werden, diese werden laufend hier erfasst: → [natur-freizeit.ch/partner](http://natur-freizeit.ch/partner).

345 Akteure haben von sich aus Bestellungen über den Webshop vorgenommen. Über das Kampagnenteam wurden ergänzend vor Ort viele weitere Multiplikatoren mit Sensibilisierungsmaterial beliefert. Herzlichen Dank allen!

Etliche haben mit eigenen Aktionen und Kommunikationsmitteln die Kampagne kreativ unterstützt, wie beispielsweise:

- Bächli Bergsport: Poster am Skititest-Tag zur Kampagne «Schneesport mit Rücksicht».
- Transa: Produktesponsoring der Hangneigungsmesser.

Der Dank für die Unterstützung geht auch an die Mitgliederorganisationen des Vereins «Natur & Freizeit» (mit Relevanz zu «Schneesport mit Rücksicht»):

**Sport-, Freizeit- und Tourismusorganisationen**  
Naturfreunde Schweiz, SchweizMobil, Schweizer Alpen-Club, Schweizer Bergführerverband, Schweizer Wanderwege, Schweizerischer Hänggleiter-Verband, Swiss-Ski, Swiss Snowsports Association, Verband Schweizer Wanderleiter ASAM.

**Naturschutzorganisationen**  
BirdLife Schweiz, Mountain Wilderness Schweiz, Pro Natura.

**Weitere Organisationen**  
JagdSchweiz, Netzwerk Schweizer Pärke, Schweizerische Vogelwarte Sempach, Schweizerischer Wildhüterverband, Swiss Rangers.

Hervorzuheben sind neben vielen weiteren Organisationen:

**Biosfera Val Müstair**  
Mittels dreier Informationsposten an den wichtigsten Ausgangspunkten von Schneetouren, hat am 25. Februar 2023 eine Sensibilisierungsaktion für wildtierfreundliches Verhalten im Winter stattgefunden. Infostellen waren durch eine Beachflag im Gelände gekennzeichnet, als Attraktion konnten mit Fernrohren die Wildtiere beobachtet werden. Darüber hinaus haben die Organisatoren der Biosfera Val Müstair einen Fitnessriegel von einer lokalen Bäckerei abgegeben, zusammen mit den Leporellos der Kampagne «Schneesport mit Rücksicht».

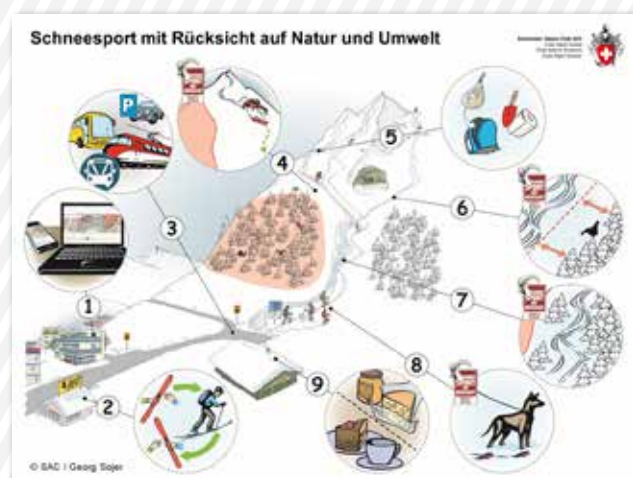
### Regionaler Naturpark Jura Vaudois

Am 8. Dezember 2022 hat der Kampagnenverantwortliche der Romandie eine Sensibilisierungsveranstaltung im Parc Naturel Régional du Jura Vaudois durchgeführt. Mitarbeitende des Naturparks, der Tourismusinformatoren, von Sportgeschäften sowie aus der Hotellerie und Gastronomie haben daran teilgenommen. Dieses Angebot soll zukünftig bei weiteren Naturparks propagiert werden.

### Schweizer Alpen-Club SAC

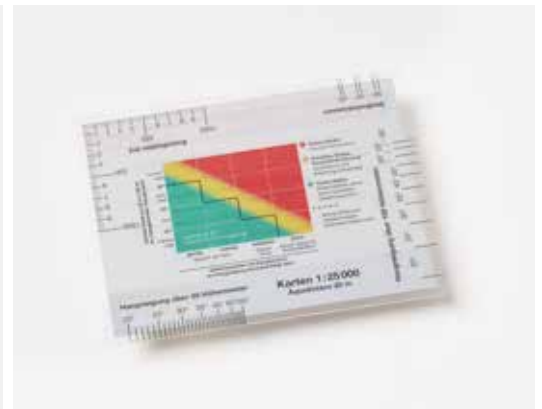
Alle Teilnehmenden von SAC-Winterkursen und Tourenleiterkursen erhalten das Leporello der Kampagne zugeschickt. Auf der Startseite seiner Webseite machte der SAC im Leadboard prominent auf die Kampagne aufmerksam. Weitere Sensibilisierungsaktivitäten sind insbesondere:

- Sensibilisierung auf den Wintertouren vor Ort (Sektionen) und Umweltbildungsexkursionen;
- Sensibilisierung und Schulung in allen SAC-Winterkursen;
- Information über die Kampagne in der Umweltbildung für angehende Hüttenwarte;
- Neue grafische → [Sensibilisierungs-Illustration](#) mit Kampagnenelementen und Link auf Kampagne;
- Bekanntmachung der Sensibilisierungs-Illustration via → [Webnews](#) und Newsletter.



© SAC/Georg Sojer

# Material und Distribution



## Winter 2009/10 bis Winter 2022/23 Distribution insgesamt:

- rund 963 000 Leporello (Flyer)
- rund 146 000 Hangtags (bei Schneeschuhen)

## Winter 2022/23 (in deutscher, französischer, italienischer, englischer Sprache):

- rund 35 800 Leporello (Flyer)
- 530 Plakate
- rund 5 900 Hangneigungsmesser
- rund 1 500 Kleber



Biosfera Val Müstair: Den Tourengänger:innen wurde ein Energieriegel zusammen mit einem Kampagnen-Leporello für naturverträgliches Verhalten abgegeben. © Tobias Cueni



# Öffentlichkeitsarbeit und Bildung

## Bildung

Aufgrund der positiven Erfahrungen in den Waadtländer und Freiburger Alpen in den letzten Wintern, wurden die Sensibilisierungsveranstaltungen über Wildtiere an Primarschulen wiederum durchgeführt, neu auch im Kanton Neuchâtel. Das Angebot beinhaltet neben einem Informationsblock, als Attraktion auch einen halbtägigen Ausflug in der winterlichen Natur. Der thematische Bildungsschwerpunkt bildet dabei die Wissensvermittlung über einheimische Wildtierarten und deren Lebensumstände im Winter.

## Webportal

Das kampagneneigene Webportal: → [natur-freizeit.ch/schneesport-mit-ruecksicht](http://natur-freizeit.ch/schneesport-mit-ruecksicht) dient als zentrale Informationsdrehscheibe. Über den Webshop werden die Bestellungen automatisiert verarbeitet und dem «Zürliwerk» zur Auslieferung an die Partner und weiteren Akteuren übermittelt. Aufgewertet worden ist das Webportal mit der neuen Rubrik: → [natur-freizeit.ch/social-media](http://natur-freizeit.ch/social-media) Hier können die Social-Media-Inhalte durch die Partner direkt heruntergeladen, weiter verwertet und vertrieben werden.

## Klassische Medien

Wie vom Vorstand von «Natur & Freizeit» eingebracht, haben die Kampagnenverantwortlichen per 15. Dezember 2022 die Medien mit einer Medienmitteilung in französischer und deutscher Sprache bedient: → [natur-freizeit.ch/medien](http://natur-freizeit.ch/medien) Regionale Radiostationen haben in der Folge über die Kampagne berichtet wie auch «La Regione» in einem ganzseitigen Artikel zur neu lancierten Kampagne im Tessin.

## Ausblick

Für die nächste Wintersaison ist ein Ausbau dieser Bildungsangebote auf weitere Gemeinden in den drei Kantonen geplant, sowie allenfalls auf Sekundarklassen. Weiter wird geprüft, ob die Sensibilisierungsveranstaltungen auf weitere interessierte Kreise ausgebaut werden können, wie Schneeschuhtourenleitende, Naturpärke oder Tourismuskreise.



↑ Reportage avec 20 Minutes — Sophie est de sortie (→ [vidéo](#)) mit Interview von Olivier Clerc

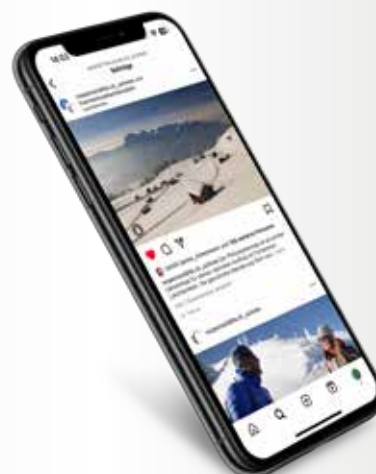
↗ Artikel «La Regione»



Um die Community abzuholen haben wir in Zusammenarbeit mit den Schweizer Wanderwegen eine Sammlung der schönsten Schneeschuhwege erstellt. Dies war der weitaus beliebteste Beitrag in der Kampagne 22/23.



Über Social Media sensibilisiert beispielsweise auch das Engadin ihre Besuchenden und Naturbegeisterten dafür. Mit unseren Kanälen haben wir den Beitrag geteilt.



Als neuer Partner ist das Fürstentum Liechtenstein mit an Bord. Um auf die Wildruhezonen in der Region aufmerksam zu machen und die Besuchenden für wildtierfreundliches Verhalten zu sensibilisieren, fand ein Co-Posting rund um den Philosophenweg im Liechtenstein statt.

## Social Media

Dank einer verstärkten Zusammenarbeit mit Partnern sowie gezielt eingesetztem Content in Form von Videoclips und Testimonials, ist in der Wintersaison 2022/23 die Social-Media-Kampagne stark intensiviert worden. Beispielsweise wirbt Gian Simmen, ehemals Snowboard-Olympiasieger dafür, auf Wildtiere Rücksicht zu nehmen. Auch für die kommenden Winter wird eine Content-basierte Strategie gewählt, laufend werden neue Inhalte generiert; im Fokus stehen Mensch und Wildtier gleichermaßen.

### Instagram und Facebook

In der Wintersaison 2022/23 hat insbesondere der Instagram-Kanal ein grosses Wachstum verzeichnet, von 359 auf 635 Followern. Die Facebook-Site ihrerseits verzeichnet weiterhin eine grosse Fanzahl von 5675 Followern.







Neu haben die Kampagnenverantwortlichen zahlreiche interaktive Videoformate auf Instagram und Facebook lanciert, in Form von Reels (Kurzvideos) und Stories, wie beispielsweise animierte Informationsclips zu den Wildtieren oder Inspirationen zu Schneeschuhtouren, immer gekoppelt mit Empfehlungen für wildtierfreundliches Verhalten. So konnten die User für die Bedürfnisse der Wildtiere sensibilisiert werden.

Erfreulicherweise konnten erfolgreiche Kooperationen insbesondere auf Instagram eingegangen werden: So unter anderem mit Postings und Wettbewerben in Zusammenarbeit mit den Schweizer Wanderwegen, was die Reichweite enorm vergrössert hat. Der gleiche Effekt wurde mit dem Co-Posting in Zusammenarbeit mit dem Fürstentum Liechtenstein erzielt, was eine Vielzahl an Interaktionen in Form von Likes auslöste. Folgende weitere Partner haben die Inhalte der Kampagne geteilt und damit die Botschaften nach aussen getragen, wie beispielsweise der Schweizer Alpen-Club, Engadin.ch, Sils Tourismus sowie Einzelpersonen wie Wanderleiterin Marina Grossrieder, die ihre Kursteilnehmenden zu wildtierfreundlichem Verhalten schult.

Viel zum Erfolg beigetragen haben neben Gian Simmen weitere Persönlichkeiten wie Bergführer Stephan Siegrist oder Wildhüter Urs Büchler, welche in den neuen Video-Formaten mit überzeugenden Auftritten die Glaubwürdigkeit der Kampagne unterstreichen. Thematisch passende Medienbeiträge oder Artikel und Interviews mit unseren Teammitgliedern rundeten das Angebot ab. Herzlichen Dank allen dafür!

 [facebook.com/respectwildlifeCH](https://facebook.com/respectwildlifeCH)

 [instagram.com/respectwildlife.ch\\_schnee/](https://instagram.com/respectwildlife.ch_schnee/)

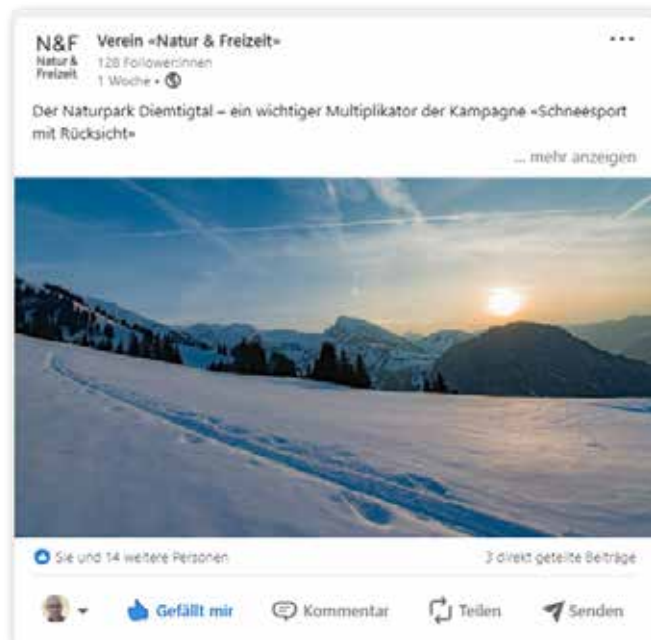
<p><b>f</b> Größte Reichweite eines Beitrags ⓘ</p>  <p><b>f</b> Facebook-Beitrag Der Winter ist eine harte Zeit für Wildtiere, in der... 27.12.2022, 06:15</p> <p>Dieser Beitrag hat 513 % mehr Konten (1.595 Kontenübersichts-Konten) erreicht als dein Median-Beitrag (mit 260 Kontenübersichts-Konten) auf Facebook.</p>	<p><b>f</b> Meiste Reaktionen auf einen Beitrag ⓘ</p>  <p><b>f</b> Facebook-Beitrag Dürfen wir vorstellen? Das ist Gerlinde Zuber,... 01.03.2023, 02:03</p> <p>Dieser Beitrag hat 714 % mehr Reaktionen (57 Reaktionen) erhalten als dein Durchschnittsbeitrag (mit 7 Reaktionen) auf Facebook.</p>	<p><b>f</b> Meiste Kommentare zu einem Beitrag ⓘ</p>  <p><b>f</b> Facebook-Beitrag Wer könnte hier unterwegs gewesen sein? a. Der... 26.01.2023, 06:49</p> <p>Dieser Beitrag hat im Vergleich zu deinem Durchschnittsbeitrag auf Facebook (mit 0 Kommentaren) 12 Kommentare erhalten.</p>
<p><b>@</b> Größte Reichweite eines Beitrags ⓘ</p>  <p><b>@</b> Instagram-Beitrag Entdecke die Schweiz mit Schneeschuhen. Von... 13.02.2023, 23:55</p> <p>Dieser Beitrag hat 3.605 % mehr Konten (11.893 Kontenübersichts-Konten) erreicht als dein Median-Beitrag (mit 321 Kontenübersichts-Konten) auf Instagram.</p>	<p><b>@</b> Größte Anzahl an „Gefällt mir“-Angaben zu einem Beitrag ⓘ</p>  <p><b>@</b> Instagram-Beitrag Entdecke die Schweiz mit Schneeschuhen. Von... 13.02.2023, 23:55</p> <p>Dieser Beitrag hat 303 „Gefällt mir“-Angaben erhalten.</p>	<p><b>@</b> Meiste Kommentare zu einem Beitrag ⓘ</p>  <p><b>@</b> Instagram-Beitrag Wer könnte hier unterwegs gewesen sein? a. Der... 26.01.2023, 06:48</p> <p>Dieser Beitrag hat 2.100 % mehr Kommentare (22 Kommentare) erhalten als dein Durchschnittsbeitrag (mit 1 Kommentar) auf Instagram.</p>

Besonders beliebt waren Beiträge mit Bild-Slidern, die auf Instagram sowie Facebook eine grosse Reichweite erzielen konnten. Am meisten Likes gab es bei Facebook auf die Vorstellung eines Team-Mitglieds, bei Instagram war es die Sammlung von Schneeschuhtouren-Tipps, die in Zusammenarbeit mit den Schweizer Wanderwegen entstanden ist. Die meisten Kommentare gab es auf Facebook wie auf Instagram zum Tierspuren-Quiz.

**LinkedIn**

Weiter ausgebaut worden ist auch die Präsenz auf dem Netzwerk LinkedIn. Innerhalb eines Jahres konnte die Follower-Zahl verdoppelt werden, zwei Jahre nach der Lancierung folgen dem Profil des Vereins «Natur & Freizeit» 128 Follower. Die meisten davon kommen aus den Branchen Umweltdienste, Tourismus und Freizeit sowie der Forschung.

[in linkedin.com/company/verein-natur-und-freizeit](https://www.linkedin.com/company/verein-natur-und-freizeit)



Der Naturpark Diemtigtal – ein wichtiger Multiplikator der Kampagne «Schneesport mit Rücksicht»: Dieser Post ist in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Diemtigtal erstellt worden. So wird aufgezeigt, wie eine gelungene Zusammenarbeit Synergien erzielen kann, um möglichst viele Erholungssuchende und Sportaktive zu einem natur- und umweltschonenden Verhalten zu bewegen.



# Organisation

Der 2016 gegründete Verein «Natur & Freizeit» hat zum Ziel, öffentliche, auf ein breites Zielpublikum ausgerichtete Kampagnen durchzuführen, die Erholungssuchende und Sportaktive zu einem natur- und umweltschonenden Verhalten motivieren. Der Verein «Natur & Freizeit» ist Träger der Kampagne «Respektiere deine Grenzen – Schneesport mit Rücksicht». Für die strategische Planung sowie unter anderem für das Finanz-Controlling ist der **Vorstand** zuständig:

## Vorstand (Wintersaison 2022/23)

### Brigitte Wolf

Präsidentin, Wildtierbiologin

### Andreas Boldt

Pro Natura, Projektleiter Freizeitaktivitäten & Naturschutz

### Annalena Kuttenberger

Geschäftsführerin Swiss Canoe

### Bruno Hirschi

Schweiz Mobil, Mitglied der Geschäftsleitung

### Jutta Gubler Kläne-Menke

Schweizer Alpen-Club, Fachleiterin Freier Zugang und Naturschutz

### Christa Glauser

Stv. Geschäftsführerin BirdLife Schweiz

### Frédéric Jordan

Schweizer Bergführerverband,  
Umwelt und Zugang in die Berge

## Kampagnenleitung/Kampagnen

Die **Kampagnenleitung** und das **Kampagnenteam** sind für die operative Umsetzung zuständig:

### Reto Solèr, Gerlinde Zuber (Stellvertretung)

Kampagnenleitung

### Sonja Oesch

Distribution Wallis und Berner Oberland sowie Fundraising und Kommunikation

### Olivier Clerc und Aude Bussard

Kampagnenteam Romandie inklusive Jura

### Vanda Ciotti

Kampagnenteam Ticino

### Jeannine Zubler (Administration),

### Marcel Aregger (Zentralschweiz und Jura),

### Damaris Bächli (Ostschweiz)

Kampagnenteam Deutschschweiz

### Naëmi Rickenbach und Lionne Spycher

Soziale Medien

### Oliver Graf, dialog:umwelt gmbh

Kommunikationsberatung

Die Generalversammlung findet jeweils im Juni statt. Sie hat insbesondere folgende Befugnisse:

- Sie genehmigt die Programm-Schwerpunkte und das Budget.
- Sie genehmigt die Vereinsrechnung und den Vereinsbericht.
- Sie wählt das Präsidium und den Vorstand.
- Sie wählt die Revisionsstelle.
- Sie bestimmt die Höhe der Mitgliederbeiträge.

An der GV 2022 wurden folgende Neuerungen angeregt:

- Weiterführende Evaluation (Monitoring) zur Kampagne «Schneesport mit Rücksicht»;
- Bestehende Empfehlungen der Mitgliederorganisationen für ein naturverträgliches Verhalten bei Sport und Freizeit aufzuschalten  
→ [natur-freizeit.ch/mitgliederorganisationen](https://natur-freizeit.ch/mitgliederorganisationen);
- Vier Info-Mails pro Jahr zuhanden der Mitgliederorganisationen: News von laufenden Kampagnen, Infos aus dem Vorstand oder von Mitgliederorganisationen zu relevanten Tagungen oder beispielsweise Publikationen.

### Finanzen

Der Verein «Natur & Freizeit» dankt herzlich für die Unterstützung: den Mitgliederorganisationen, dem Bundesamt für Umwelt BAFU, der Loterie Romande (VD, FR, NE), dem Parc Naturel Régional Gruyère – Pays d'Enhaut, den folgenden Kantonen: Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Bern, Freiburg, Glarus, Graubünden, Neuenburg, Nidwalden, Obwalden, Solothurn, St. Gallen, Tessin, Uri, Waadt, Wallis und Zug und dem Fürstentum Liechtenstein. Nicht genannt wollende Stiftungen.

### Webshop

Hier können die Kommunikationsprodukte der Kampagne kostenlos bestellt werden:

→ [natur-freizeit.ch/bestellformular](https://natur-freizeit.ch/bestellformular)

### Engagement

Möchten Sie sich als Organisation, Unternehmen oder Schule für die Wildtierverträglichkeit von Freizeitaktivitäten engagieren?

Melden Sie sich bitte bei:

→ [natur-freizeit.ch/kontakt-kampagne](https://natur-freizeit.ch/kontakt-kampagne)

### Bildungsangebote

Möchten Sie an ihrer Primarschule oder an ihrem Schneesportlager einen Event zu Wildtieren durchführen? Wollen Sie dabei mehr erfahren, wie sich Schneesportaktive gegenüber Wildtieren respektvoll verhalten können?

Melden Sie sich gerne bei uns!

→ [natur-freizeit.ch/kontakt-kampagne](https://natur-freizeit.ch/kontakt-kampagne)

### Mitgliederorganisationen



**Der Verein «Natur & Freizeit» führt Kampagnen durch, die Erholungssuchende und Sportaktive zu einem natur- und umweltschonenden Verhalten motivieren. Die Kampagne «Respektiere deine Grenzen – Schneesport mit Rücksicht» wird getragen von Sportverbänden und Naturschutzorganisationen und wird finanziell unterstützt vom Bundesamt für Umwelt BAFU sowie von Kantonen. Sie reiht sich ein in Kampagnen der Nachbarländer. 2020 ist die Schwesterkampagne «Aufs Wasser mit Rücksicht» lanciert worden.**

